

Weihnachts-Sonderausgabe der 'Barnedroemer Nachrichten' 2002

© copyright by 'av barnedroem' 2002

Impressum

Herausgeber : BND = Barnedroemer Nachrichten Dienst

Hobbyzucht - Norwegische Waldkatzen av Barnedroem

Chefredaktion : Michael
Redaktion Kitten : Roswitha
Redaktion Genetik : Regina
Grafikdesign : Alexander
Verteilerservice: Nikolaus

Erscheinungsdatum : sporadisch

Bilder eines wilden Jahres

Liebe Freunde der 'Barnedroemer Wa(i)ldkatzen'

... und wieder geht ein wunderbares Jahr zu Ende.

Leider haben wir nicht zu allen unseren Abkömmlingen ständigen Kontakt. Doch haben wir uns riesig gefreut, dass einige auch als Internet-Neulinge wieder zu uns und unseren Internetseiten gefunden haben. Es ist immer wieder schön, von den Miezen zu hören, die uns, in gute Hände gehend, verlassen haben. So ist es doch auch auf diese Weise ein wenig möglich, aus der Ferne in Verbindung zu bleiben und an den Geschehnissen im Hause des Barnedroem-Tigers teilzuhaben. Auch wenn wir nicht mit allen 'eng verbandelt' sind, so sind unsere Gedanken doch stets bei Euch und Euren vierbeinigen Freunden. Wir hoffen, daß es allen gut geht und sich alle Eure Wünsche und Pläne im zu Ende gehenden Jahr haben erfüllen lassen.

Diejenigen von Euch, die unsere Homepage-Aktualisierungen verfolgen konnten oder gar engeren Kontakt hielten, wissen auch über die meisten Vorkommnisse, die sich im Verlauf dieses Jahres in unserer Rasselbande zugetragen haben, ohnehin Bescheid.

<http://www.barnedroem.de>

Das Jahr stand unter dem Motto : TTT – Titel – Thesen – Temperamente und war ausgesprochen arbeitsreich und erfolgreich. Wie immer im Leben mit viel Licht, aber leider auch mit Schatten.

Januar

Das Jahr fängt ruhig an und wir warten schon sehnsüchtig auf die Kitten von Lejon und Fjandi. Wieder tut sich Fjandi schwer und hat ganz offensichtlich keine oder kaum spürbare Wehen. Aber noch ist sie ruhig. Doch dann muss alles ganz schnell gehen : die 'Heiligen Drei Könige' kommen nicht von selbst, sie müssen in einer Blitzaktion geholt werden. Auch sind nur 'Zwei Heilige Könige im Tross'. PAN TAU (black) und PEER GYNT (black/white). Diesmal aber sind Fjandi's Kinder am Leben und putzmunter. Der Wehrmutstropfen: als Züchter mussten wir unserer Verantwortung gerecht werden und Fjandi gleich kastrieren lassen und aus der Zucht nehmen. Ausgerechnet DIE Katze, die uns bei jeder Verpaarung – ob der Kater Casimir oder Charivari war, ob es Janos oder Lejon war – immer mit wunderbaren und sehr typvollen, grossen und charakterfesten Kindern überrascht hat.

Von den 'Heiligen Zwei Königen' ist Pan Tau bereits reserviert. Fjandi ist eine glückliche Mutti und hütet ihre Buben wie ihren Augapfel.



**IC Fjandi vom Hauberg mit
Pan Tau und Peer Gynt av Barnedroem**

Lejon freut sich riesig. Da Fjandi nur zwei Kitten hatte, durfte er sich jetzt liebevoll um unser Sternchen (=Desireé) – unsere Schwarze Sonne – kümmern und sie beglücken. Sie umgarnt ihn ganze zwei Tage unermüdlich und Lejon ist voll bei der Sache.

Nur wenig später bekommt unser Heisssporn liebevollen Besuch aus dem schönen Österreich, schon fast von der ungarischen Grenze. Nach längerer Vorbereitung kam Kelly – Nordfjord's Keely – dann doch recht überraschend als 'Braut' zu Lejon.

Liebe ist anscheinend ansteckend. Kaum hatte unsere Likka die Turteltauben gesehen, meinte auch sie, sie müsse rollig werden. Doch mit ihrem Bruder Lejon bleibt ihr 'der Schnabel sauber' ! Da hatten wir andere Pläne. Ein wunderschöner aber äusserst schüchterner Kater in Nürnberg : Heike's Katerchen ATREJU – er hat noch nie gedeckt und hätte es doch so einfach; die Mädchen direkt vor der Nase; aber er hatte kein Interesse an den Damen. Da muss erst eine solch rassige Liebhaberin wie Likka kommen und ihm den Kopf verdrehen. Eine Woche war Likka hochrollig bei Atreju. Heike, als Katerhalterin, ist schier an ihrem Buben verzweifelt; kein Deckakt, geschweige denn ein Deckschrei.

'Die Beiden haben immer nur gekuschelt. Das war wohl nichts, Rosi !
Du wirst Deine Likka nochmal bringen müssen'

Liebe Heike, so hören wir Dich noch heute. Nun gut, es war nicht allzu weit zu fahren und ohnehin zunächst nur ein Versuchsballon – für beide – da es auch für Likka das erste Abenteuer war. Beide eben sehr unerfahren. EINE gedeckte Katze (Sternchen) reicht uns ja auch vollkommen.

Februar

Nach Fasching, geht es mit unseren 'schwangeren Austern' zum Tierarzt. Diagnose : Juhu ! Sternchen trägt – wie wir es anhand der geröteten Zitzen erwartet hatten. Kelly ? Leider nicht; doch da sie ein ausgesprochen lieber Gast ist, darf sie noch bleiben. Nun zu Likka !? Sie benimmt sich seltsam, ist kaum sie selbst. Sollte sie doch tragen? Ihre Zitzen sind am 21. Tag undefinierbar. Aber

dann der Knaller: Dieses kleine süsse Luder trägt ! Mindestens drei Kitten. Keiner konnte es erst recht glauben. Aber wir freuen uns riesig.



IC Likka av Barsedroom

Hier ein Auszug aus den 'Barsedroemer Nachrichten' vom 14.02.2002

urgent ! urgent ! dpa - eilmeldung ! urgent ! urgent !
==> der bnd - barsedroemer nachrichten dienst - meldet ! <==

es ist geschehen ! für alle völlig unfassbar ! in aller verborgenheit !
- abseits aller katzenpaparatzies -
haben geheiratet :

likka av barsedroom
und ihr schwarm
atreju edler vom bagno-frieden

und damit nicht genug !
kaum haben die hochzeitsglocken geläutet , so haben sie
mit viel ruhe und hingabe, liebevoll und gewissenhaft
ihre elterlichen pflichten wahrgenommen und genossen !
und DICH, liebe Heike, ausgetrickst !!! ☺☺☺☺☺

dein Atreju ist KEIN norwegerkater , er ist ein echter rammler
- macht sogar richtig echte osterhasen !!! ☺☺☺
(wurftermin : karsamstag ?!)

Das Wochenende naht und damit ein Tag Ausstellung in BT-BINDLACH beim RCC e.V.. Eine wunderbare Halle und eine schöne Ausstellung. Kurzentschlossen hatten wir noch unseren Lumpi (=Osiris) mitgenommen und nachgemeldet. Alle haben problemlos ihre Wertungen erreicht und wir sind glücklich – Lejon war nominiert für BiS (=Best in Show).



IC Lejon av Barsedroem und Osiris Björnson av Barsedroem

Ganz stolz hat sich Lejon in der folgenden Woche nun nochmal um seine kleine 'ungarische Braut' Kelly bemüht und ihr den Hof gemacht.

Fjandi kümmert sich nach wie vor rührend um ihre beiden Buben, die nun schon fast 7 Wochen alt sind; sie ist ein Schatten ihrer selbst und opfert sich regelrecht auf, so dass wir uns schon sorgen. Aber alle züchterischen und medizinischen Kunstgriffe helfen nichts. Sie ist und bleibt ein Hungerhaken mit viel zu niederem Blutdruck.

Ende des Monats, wie immer unserer Ortsgruppentreffen der OG Regensburg des SDRV e.V.: Michael tobt sich in einem umfassenden Vortrag zum Thema Impfungen aus :

Was muß, was und wie oft sollte geimpft werden ?

März

Anfang des Monats verlässt uns nun, nach knapp sechs Wochen, unser lieber Gast Kelly. Sie hat sich mit Lejon bestens verstanden und sich offenbar auch bei uns sehr wohl gefühlt. Kristina und Rainer, die 'Eltern' von Kelly, wie auch wir, sind in der guten Hoffnung, dass es diesmal geklappt hat.



GIC Lejon av Barsedroem und Nordfjord's Keely

Michael ist mit Lejon und Nita in MASEVAUX/Frankreich auf Ausstellung und kehrt, fast wie gewohnt, erfolgreich mit wichtigen Auslandspunkten zurück. Ansonsten sind die nächsten Wochen geprägt vom Warten auf die 'Osterhasen'.

Wieder das monatliche OG-Treffen: Rosi wird zum zweiten Vorstand der OG-Regensburg gewählt. Am 23. und 24. März Ausstellung in N-LANGWASSER, beim Bavarian CFA – Cat Club. Lejon und Osiris sind nominiert für BiS und auch alle anderen Miezen haben sich wieder ihre Punkte gesichert. Lejon hat den Titel 'Grosser Internationaler Champion' erreicht.

Palmsonntag ist vorbei und wir stehen Gewehr bei Fuss, um die Kitten von Sternchen und von Likka willkommen zu heissen. Glücklicherweise geht alles glatt. Am 27. März bringt Desireé instinktsicher ihren ersten Wurf zur Welt und schenkt vier gleichermassen typvollen Kitten das Leben: zwei Buben (QUENTIN und QUIRIN in black/white) und zwei wunderschöne Mädchen (QUO VADIS und QUESEDA in tortie=schildpatt=schwarz+rot). Noch haben sie sehr wenig Rot, aber aus der Erfahrung heraus wissen wir, dass sich die rote Farbe erst mit der Zeit richtig entwickelt.

Dies liess sich Likka nicht zweimal sagen und legte am 28. März nach; alles geht glatt, ebenfalls vier wunderbare Kitten : je ein Katerchen in red-tabby-classic/white, black-tabby-classic und black-silver-tabby-classic/white (RUFUS / RAUNO und RATINO) sowie ein faszinierendes Mädchen in black-tortie-smoke/white (RONJA ROEVERDATTER / =Ronja Räubertochter).



Unser Osternest ist komplett und das Fest kann kommen !

April

Wir sind glücklich und geniessen die Karwoche, das Osterfest und die Woche danach im Kreise unserer Familie und unserer Katzenkinder von denen bereits fünf sicher reserviert sind.

Ende April geht es wieder rund: am 20. April einen Tag Ausstellung in M-FELDMOCHING beim RCC e.V.. Ein überraschendes Highlight für Michael, denn direkt neben uns ist einer der seltenen Calico*-Kater zu bewundern. Ein wahres Prachtexemplar – 'leider' ein Maine-Coon-Kater. Doch es bleibt Michaels heimlicher Traum, einmal selbst einen Schildpatt-Kater zu züchten. Eine absolute Rarität ! Wird uns das wohl jemals gelingen? Das steht in den Sternen !



Maine Coon Kater

*calico=tortie=schildpatt

Auch am folgenden Wochenende einen Tag Ausstellung in ASPACH/Österreich. Auf beiden Ausstellungen sind wir mit unseren Erfolgen ausgesprochen zufrieden. Lejon ist nominiert für BiS und erhält einen Sonderpreis/Rassesieg, Osiris hat seine 'Gesellenzeit' abgeschlossen und darf endlich in der Offenen Klasse starten. Er erringt sein erstes CAC, womit er seitens des SDRV zur Zucht zugelassen ist. Mikkeline und Nita schliessen unter anderem ihren Grossen Internationalen Champion – Titel ab und Nita erhält nebenbei noch einen Rassesieg.

Derweil kommen am 27.04. unsere kleinen 'Österreicher' zur Welt, zwar per Kaiserschnitt, aber ansonsten ist alles gut gegangen. Nordfjord's Keely ist wohlauf und darf sich, wie auch Papa Lejon av Barnedroem, über ihre sechs putzmunteren Kitten freuen. Drei Buben in schwarz und schwarz/weiss und drei wunderschöne Mädchen in schildpatt, mit und ohne weiss. Ganz so wie es sich Kristina und Rainer gewünscht hatten. Glückwunsch von uns und der ganzen Rasselbande !



Candy



Cella



Claire



Casimir



Camillo

(ca. 8 Wochen alt)



Cornelius

Lejon hat ganze Arbeit geleistet und darf stolz auf seine Kinder sein.

Mai

Es geht turbulent weiter : Am 04. und 05. des Monats der grosse Event dieses Frühjahrs : die SDRV-Ausstellung in HEROLDSBERG bei Nürnberg. Zwei Tage Stress, der sich wieder voll und ganz lohnen sollte. Lejon und Nita werden Europa Champion. Lumpi (= Osiris Björnson av Barnedroem) darf sich von nun an Champion nennen und ist nebenbei nominiert für BiS. Auch unser alter 'Show-Hase' Charivari sahnt wieder ab – gelassen wie immer – und wird BiS-Kastrat. Zu guterletzt unser Strizi, wie Peer Gynt zwischenzeitig gerufen wird: Beide Tage BiS-Kitten und einen Rassesieg. Wir sind rundherum glücklich über unsere Nachzucht.



'Strizi' = Peer Gynt av Barnedroem

Am Vatertag verlässt uns unser Pan Tau av Barnedroem nach Straubing. In seinem neuen Reich ist er sofort zu Hause und weiss die Seinen so richtig um den Finger zu wickeln. Besser hätte er es nicht treffen können. Euch, liebe Ingrid, lieber Karl-Heinz und liebe Nadine ein grosses Dankeschön. --- Pan Tau ist aus dem Haus und Mutti Fjandi erholt sich fast schlagartig. Gott sei Dank !

Mitte April lässt es Rosi krachen : Sie fröhnt ihrer Laufleidenschaft und läuft förmlich 'um ihr Leben': Landkreislaufer ; die Staffelmannschaft aus 11 Damen erreicht, auch Dank Rosis Laufleistung, einen sensationellen 16. Platz von 34 Damenmannschaften. Hut ab, ich setz' mich lieber auf's Rad. Kurzer Pfingsturlaub bei unseren lieben Nordlichtern. Christine und Achim beschenken uns ein paar schöne Tage im hohen Norden:



Malerische Ausflüge ins holländische Groningen und in den Rhododendron-Park Nähe Varel.

Juni

Der Juni ist ruhig und vor allem von beruflichen Stress geprägt. Zum Abschluss wieder ein entspannender Vortrag im Kreise unserer OG-Mitglieder :

Nicht alles, was für uns schön ist, ist für unsere Lieblinge ungefährlich !

Vortrag über giftige Pflanzen in unserem Zuhause.

Die Giftpflanzen in Haus und Garten unter dem Gesichtspunkt des Tierliebhabers. Die biologischen Fakten werden mit viel wissenswerten Informationen und Bildern gespickt und aus human- und veterinärmedizinischer Sicht von unseren Freunden Tanja und Daniel zusätzlich kommentiert. Euch Beiden nochmals vielen Dank für die fachlich-medizinische Unterstützung zu diesem Thema.



Dieffenbachia / Alpenveilchen / Maiglöckchen

(Wer Interesse am Inhalt der bisherigen Vorträge hat, kann gerne eine entsprechende eMail von uns bekommen; TTouche 24.11.01; Impfungen 23.02.02 und Giftpflanzen 28.06.02)

Juli / August

Endlich Urlaub ! Der nasse Sommer, der kein Sommer war, lässt uns vor allem zu Hause entspannen. Auch ist es an der Zeit unsere Kitten in ihr neues Reich zu bringen. Am 21. verlässt uns Rauno auf die Schwäbische Alb, zu Sandra, Ralph und Lisa-Marie. Jetzt sind ihre Beiden – Alisea

und Mephisto (heisst jetzt Merlin; Bruder von Mikkeline) – zusammen mit Rauno ein richtiges 'Norweger Triumphirat' und beherrschen den Alltag der drei Schwaben.



Rauno av Barsedroem



Mephisto av Barsedroem

Pan Tau in Straubing braucht – bei aller Zuwendung – einen Spielkameraden : Quirin geht am 22. ebenfalls dorthin; auch 'Wiederholungstäter'. In derselben Woche geht Rufus zu einem Freund, hier in Schnaittenbach. Rufus ist nicht weit weg und kann uns fast in den Garten spucken, wenn er mit Roland an der Leine spazieren geht. Ich denke, lieber Roland, er wird Dir das auch noch beibringen; ☺☺☺. Am darauf folgenden Wochenende verlassen uns gleich drei Miezen; das Haus wird leer: Ronja geht zu unseren lieben Freunden Kerstin und Christian in Richtung Regensburg. Kurzentschlossen haben die Beiden sich in ihrer Urlaubszeit auch noch für unseren Quentin entschieden. Somit ist Ronja mit den beiden vorhandenen Hauskatzen nicht alleine und hat tatkräftige Unterstützung durch Quentin. Ronja soll eventuell einmal Kitten bekommen.



Quentin av Barsedroem



Ronja Roeverdatter av Barsedroem

Am gleichen Tage geht auch noch unsere 'süsse Ratte' Rat(t)ino. Ein wunderschönes black-silver-tabby-classic/white Katerchen. Ihn hat das schwerste Los getroffen und er schreibt Geschichte. Er muss Regensburg gegen die 'eingefallen Perser' verteidigen. Aber er macht seine Sache perfekt. Die Perser voll im Griff, ebenso das 'Burgfräulein Doris' und 'Ritter Erich av Winter' der sich tapfer gewehrt hat. Erich hat massgeblichen Anteil am 'Freiheitskampf' des kühnen Norwegers. Schnell kapitulieren Doris und Erich vor dem nordischen Charme und die Perser(katzen) haben das 'Nachsehen'; ☺☺☺.



Rufus und Ratino av Barsedroem

Unsere Quo Vadis darf bleiben. Auch wenn sie in Mikkeline eine direkte Konkurrenz hat (farblich gesehen). Doch Mikki ist leider bisher noch nicht richtig rollig gewesen. Wir werden sehen, was aus ihr wird. Nun ist nur noch Queseda zu haben, die wir liebevoll und passend zu ihrem Temperament 'Kessy' rufen. Auch sie wäre es wert in die Zucht zu gehen, aber auch ein guter Liebhaberplatz soll uns recht sein, denn Kessy ist eine absolute Schmuserin. Doch gut Ding will Weile haben.

Neben lauter Katzengeschichten wartet aber auch viel Arbeit. Mit Elan gehen wir an die lange notwendige Renovierung unserer Kratzbäume. Auch die 'Mannschaft' hilft feste mit.



'Puppi' (= Quo Vadis av Barsedroem) ist ganz geschafft

Nun freuen sich die Miezen über lauter frische Kuschelhöhlen. Auch unser Gartenpavillon muss einer Neuerung weichen. Der alte hat mit 6 Jahren bei Wind und Wetter, Sommer wie Winter, seinen Dienst getan. Nun schmückt ein neuer Pavillon unseren Garten und wird von den Katzen dankend angenommen.



Auch 'unsere' Schwalben waren den Sommer über sehr fleissig, wie man sehen kann.



September

Es geht in die Herbstsaison. Zwei Tage Ausstellung in ASBACH-BÄUMENHEIM beim SDRV e.V.: Grossauftritt für unsere Freunde mit Ronja, Quentin und Hauskater Tabbi und für Ratino. Kerstin und Christian sind auf ihrer ersten Ausstellung fürchterlich aufgeregt; ebenso Doris und Erich, obwohl sie mit ihren Persern alte Showhasen sind. Wir haben Osiris und Peer Gynt, sowie Quo Vadis (=Puppi) und Queseda (=Kessy) dabei. Die Feuertaufe wird mit Bravour bestanden : alle erhalten super Bewertungen. Von den sieben Barsedroem-Miezen sind alleine fünf nominiert für BiS und drei erreichen das BiS: Peer Gynt, Ratino und Quo Vadis, die zudem noch einen Sonderpreis/Rassesieg erhält. Jetzt ist auch für Strizi die Entscheidung gefallen, dass er in unserer Mitte bleiben darf.



**Peer Gynt / Quentin und Ratino / Ronja Roeverdatter / Peer Gynt
av Barnedroem**

... aber das Jahr hat auch Schattenseiten: in der letzten Septemberwoche macht uns unsere geliebte Cherry Sorgen. Eine plötzliche Zahnentzündung bringt ganz nebenbei einen bitteren Zufallsbefund. Osteosarkom : Knochenkrebs am Kiefer. Unser Tierarzt tut sein Bestes und gibt Cherry eine reelle Chance. Wenn nichts nachwächst, und das ist durchaus möglich, hat Cherry noch wenigstens ein bis zwei Jahre gut zu leben. Cherry steckt die Operation - gezogener Zahn und Kiefersarkom ausgeräumt - bestens weg und ist schmusiger denn je; aber die Sorge bleibt.

Oktober

Anfang des Monats geht Rosi einen Tag mit unseren beiden Nachwuchskatern auf Ausstellung nach BAMBERG : Osiris Björnson und Peer Gynt, der auf den Tag genau 9 Monate alt ist und das erste mal in der Offenen Klasse starten kann. Beide erreichen ihre Punkte problemlos, Strizi könnte nun zur Zucht eingesetzt werden. Jedoch unsere Damen scheren sich was um die Kater ! ☺ ☺ ☺

19. und 20. Oktober, BERCHING : der letzte Show-Event des SDRV e.V. in diesem Jahr : Strizi ist nominiert für BiS und erreicht seinen Champion-Titel, Charivari – seines Zeichens Grosser Europa Champion – erreicht in seiner zweiten Karriere seinen Premioren-Titel (Champion-Titel für Kastraten). Quo Vadis ist nominiert für BiS und erhält wieder einen Rassesieg. Kerstin und Christian waren auch wieder mit Ronja, Quentin und Hauskater Tabbi dabei; Quentin hat einen Rassesieg eingefahren und war nominiert für BiS. Ansonsten haben alle eine super Bewertung erhalten. Auch Ratino hat wieder mitgemischt und Doris eine Nominierung für BiS beschert.



**Quentin / Peer Gynt / Ronja Roeverdatter
av Barnedroem**



**GEC Charivari / Ratino / Quo Vadis
av Barnedroem**

Am Abend der Ausstellung – wir waren gerade wieder zu Hause – eine niederschmetternde Feststellung: Das kleine Mäulchen von Cherry ist erneut verwuchert, mehr als zuvor. Uns ist sofort klar, was das bedeutet. Cherry hatte eine Chance, doch der Katzensgott hat es anders gewollt. Er hat sie in Gnade für immer zu sich genommen und sanft einschlafen lassen. Cherry war unsere erste Katze und sie hat sich mit allen Hausgenossen, ob Zweibeiner, ob Miezen oder ob es die gefiederten Freunde waren, immer bestens verstanden. Immer hat sie alle laut schnurrend und gurrend mit zärtlichem Köpfchen-Geben begrüsst. Ihr verdanken wir unsere grosse Liebe zu den Stubentigern. Wir haben es noch nie bereut, statt einen zusätzlichen Papagei, eine Katze aufgenommen zu haben. Sie ist nun mit ihren Freunden – Casimir, Blacky und vor allem Coco – vereint. Cherry wird uns unendlich fehlen und wir werden immer dankbar an sie zurückdenken.



Grosser Internationaler Premior Cherry von Gailoh

Aber das Leben geht auch in unserer Horde weiter.

November

Die letzten beiden Ausstellungen für dieses Jahr : am 02. November 'dürfen' Rosi und Osiris bei Freundin Doris und deren Perser-Kater 'Sinzynasty's King Louie' mit nach STRULLENDORF fahren. Sie kommen total geschafft spät am Abend nach Hause : Osiris hat seinen letzten Punkt für den Internationalen Champion-Titel geholt. DER musste sein, denn den Oktober-Punkt von Bamberg hatten wir leider vergessen, gegenzeichnen zu lassen, was für die Anerkennung erforderlich gewesen wäre. Auch so etwas kann bei aller Planung mal vorkommen.



Internationaler Champion Osiris Björnson av Barsedroem

In sofern war Strullendorf STRAFARBEIT im doppelten Sinne, denn die Aussteller sind erst gegen 19:30 !!! aus der Halle gekommen (normal spätestens 18:00). Leider eine chaotische Ausstellung, aber dennoch erfolgreich

Die letzte geplante Ausstellung dieses Jahres war für den 24. November in ROSENAU im schönen Elsass vorgesehen. Doch der Termin wird vom Veranstalter kurzfristig abgesagt. Dafür findet eine Ausstellung am 1. Advent/(01.12.) in KEMBS, Nähe Mulhouse/Elsass, statt.

Dezember

Drei Katzen sind in KEMBS dabei: der gute Zustand unserer Jungkater Osiris Björnson av Barnedroem und Peer Gynt av Barnedroem in Fell und Konstitution muss sinnvoll genutzt werden. So auch für unsere liebe Nita, die zur Zeit ihr 'schönstes Kostüm' trägt. Eine Ausstellung in Frankreich ist immer ein besonderes Erlebnis: Tierarztkontrolle : Eine echte Viecherei ; man musste sich fast wie auf einer bunten Tierschau fühlen: Katzen und ... Hunde, nicht zu knapp von Ausstellern UND Besuchern und ... hüpf, hüpf, hüpf ; na was wohl ? Zu uns hat sich glücklicherweise keiner der munteren Springgesellen verlaufen. Glücklicherweise haben das die meisten Katzen und Aussteller gelassen gesehen. Frankreich ist halt eine andere Gesellschaft, die das alles ganz locker sieht. Für den Veranstalter war es wohl eine der grösseren Ausstellungen; mit Ende nach 19:30 ; ca. 330 Katzen; von den ca. 70 Halblanghaar-Katzen, waren alleine 35 Heilige Birma (keine Sonderschau !) dazu 12 Maine Coon und 6 Norweger, neben einigen Türkisch Angora und der restlichen Palette anderer Halblanghaar-Rassen. Da hatten wir bei allen besten Voraussetzungen wohl kaum eine Chance mehr als 'nur' unsere Auslandspunkte zu erreichen. Aber wir freuen uns über die klasse Bewertungen von Lumpi (Osiris) und Strizi (Peer Gynt) und ganz besonders glücklich sind wir über den Erfolg von unserer Prinzessin Nita : Nach einer fehlerlosen Serie, in der sie mit viel Hingabe Punkt an Punkt gereiht hat, geschmückt mit einigen Highlights, darf sich Nita fortan



Grosser Europa Champion Baltimoor's Blue-Nita

nennen. Glückwunsch, Christine! Es gehört viel Mut dazu, eine erwachsene Kätzin (fast 1½ Jahre alt) in eine bestehende Hierarchie abzugeben. Wir danken Dir, liebe Christine, für Dein Vertrauen.

Wie das Leben so spielt, zwei Tage später, ein böser Paukenschlag. Charivari verlässt uns für immer! Michaels über alles geliebter Kater, sein Reisebegleiter, von klein auf. Völlig überraschend und ohne jedes Vorzeichen geht Chari von uns. Schmerzhaftes Erinnerungen erwachen wieder :

Coco, Casimir, Blacky, Cherry und jetzt Chari; keinen konnten wir festhalten; man muss lernen es zu akzeptieren. Unser Tierarzt versichert uns, dass wir alles richtig gemacht haben; das richtige Futter, beste Haltung und Fürsorge und ein erfülltes Katerleben. Ein schwacher Trost ! Keine Operation, keine Medizin hätte ihm helfen können; seine Uhr war einfach abgelaufen. Charivari war weit über Bayern hinaus bekannt und beliebt, nicht zuletzt wegen seiner abartig schönen Classic-Zeichnung, wegen des fantastischen Rot-Farbtons und seines ungemein charmanten Wesens.



'Chari'
GEC / Premior Charivari av Barnedroem

Charivari wird wohl durch keinen Kater der Welt ersetzt werden können. Michael wird ihn unendlich vermissen, denn Chari war ein Teil seines Lebens.

Und dennoch ein Fest ! Rosi darf einen ganz grossen runden Geburtstag feiern. In Schnaittenbach steppt der Bär. Allen ein herzliches 'Vergelt's Gott' für die Glück- und Segenswünsche und natürlich für die vielen lieben Präsente.



Wegen des üblicherweise miesen Wetters um diese Zeit und da wir nur beschränkt Gäste empfangen konnten, wird es voraussichtlich im nächsten Sommer noch eine heisse 'Katzen'-Party geben. Vor allem auch für die, die nicht kommen konnten.

Langsam kehrt Ruhe ein. Warten auf das Christkind ! Endlich ein paar besinnliche Tage.

– Wo ist das Jesulein ? –



Kitty = Holly von der Grafschaft

Sucht Kitty schon eine neue Wurfhöhle oder will sie vom 'Heiligen Geist' besucht werden? Nein, denn dazu müsste sie endlich einmal rollig werden und sich mit Osiris einlassen? Seit Sommer warten wir sehnsüchtig darauf dass Kitty und/oder Mikki rollig werden. Für Kitty soll es der letzte Wurf sein, für Mikki der erste.

Mal sehen, was uns der Weihnachtsmann und das neue Jahr bringen. Lassen wir uns überraschen.

Gibt es im Neuen Jahr wieder einen solch bunten N-Wurf wie seinerzeit JanosxFjandi ?



Euch allen wünschen wir noch eine besinnliche Adventszeit, ein Frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und von Herzen die Erfüllung Eurer Wünsche und vor allem Glück und Erfolg für das Neue Jahr 2003 und dass wir uns gesund wiedersehen.

Mit einem herzlichen - MEOW -

Eure Barnedroemer

Roswitha Regina Alexander Nikolaus Michael
und die ganze Katzenschar